



Informationsaustausch zwischen Elternhaus und Schule

Zum Informationsaustausch dienen folgende Wege:

- **Mitteilungsheft** für kurze aktuelle Mitteilungen und Fragen. Eltern und Klassenteam verpflichten sich, das Mitteilungsheft regelmäßig zu lesen und auf Mitteilungen zu reagieren.
- **Telefonische Kontakte** zwischen Eltern und MitarbeiterInnen zum intensiveren Austausch über anstehende Fragen. Die Zeiten sprechen Sie bitte mit den jeweiligen MitarbeiterInnen ab.
- **Kontakte per Mail oder SMS oder Messenger in IServ** (pädagogische digitale Plattform der Schule www.wendlandschule.net)
Voraussetzung ist eine Einwilligungserklärung in die Nutzungsbedingungen.
- **Elternfrühstück, Elternnachmittag, Klassen- und Schulfeiern** zum Austausch von Eltern untereinander und um das schulische Leben des Kindes mitzerleben. Für die Kinder ist es von sehr großer Bedeutung, dass die eigenen Eltern zu diesen Gelegenheiten kommen. MitarbeiterInnen verpflichten sich solche Treffen zu organisieren. Eltern verpflichten sich teilzunehmen.
- **Förderplan-Gespräch** im Januar oder Februar jedes Jahres zum Austausch über Diagnose, Entwicklung und Ziele des Lernen und Förderns
- **Beteiligung** der MitarbeiterInnen **an Hilfeplangesprächen oder Arztgesprächen**
- **Jahreszeugnis** als Entwicklungsbericht zum Ende des Schuljahres. Eltern zeigen durch ihre Unterschrift, dass sie das Zeugnis gelesen haben. Diese Unterschrift wird zum Beginn des neuen Schuljahres der Schule vorgelegt.
- **Informationsbriefe oder Mails** vor jeden Ferien über viele Ereignisse und wichtige Themen der gesamten Schule. Dieser Brief wird von der Schulleitung verfasst und an alle Eltern ausgegeben.